



Offizielles amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Bauma

Eine ferne Welt und ihre anziehende Kraft

Die Asienreise öffnete Walter Ledermann und Luzia Brülisauer Ledermann Türen zu kulinarischen Träumen, modernen Wundern und uns fremden Religionen.

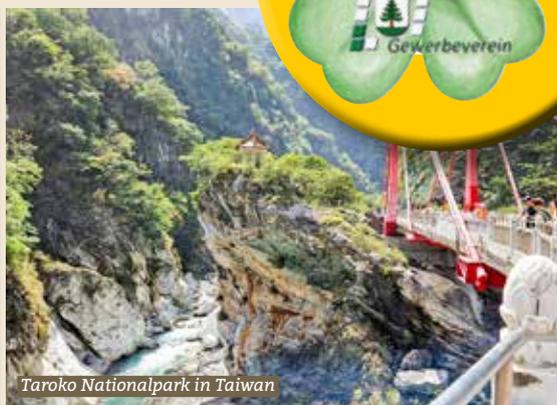
Text: Redaktion Baumerzeitig, Fotos: ©Walter Ledermann



Der 101-stöckige Turm in Taipei



Die 660-Tonnen-Kugel im «Taipei-101»



Taroko Nationalpark in Taiwan



Das schwimmende Tor aus Kampferbaumholz



Samurai-Grabsteine auf dem Okunoin Friedhof



1000 Torii (Tore) zum Shinto-Schrein

Die Reise nach Japan war schon länger geplant, doch leider machte die – für uns nun schon in weiter Ferne liegende – Covid-19-Pandemie die ursprünglichen Pläne vorerst zunichte. Doch sollte dies kein Grund sein, die Reise – etwas verschoben – doch anzutreten.

Der erste Flug brachte Walter Ledermann und seine Frau Luzia über Frankfurt nach Taipei, die Hauptstadt von Taiwan. Taiwan ist ein Land, das stark von Japan und China geprägt ist. Nur noch gut 2% der Bevölkerung Taiwans sind indigener Abstammung, die meisten der rund 23 Millionen Einwohner sind jedoch Nachfahren der chinesischen Einwanderer. Trotz des Schattens eines möglichen Einnahmeversuches durch China, scheinen die Bewohner dieser Insel ihr tägliches Leben zufrieden und geschäftig zu verbringen. Es gab in der Stadt wie auch auf dem Land viel zu sehen, historische Gebäude, wunderschöne Natur, farbenfrohe Tradition und Tempel aus verschiedenen Religionen.

Ein besonders eindrückliches Erlebnis war der Besuch im «Taipei-101», ein Hochhaus mit 101 Stockwerken. Das Gebäude beherbergt im obersten Stockwerk eine gigantische, 660 Tonnen schwere Kugel. Diese dient als Stabilisator bei Stürmen und Erdbeben und reduziert mit ihrem Gewicht die Bewegungen des Gebäudes um 40%, ein faszinierendes Architekturwunderwerk.

Die Reise führte dann am 26. März 2024 nach Japan und mit einer Reisebegleitung an unzählige schöne und spannende Sehenswürdigkeiten im Land der aufgehenden Sonne. Etwas Aussergewöhnliches, das Luzia und Walter während ihres Aufenthaltes erleben durften, war die Unterkunft bei einer Gastfamilie. Dies ist eher ungewöhnlich für einen touristischen Besuch und wird ansonsten mehr von ausländischen Studenten genutzt. Sie wurden liebevoll aufgenommen und durften die von Herzen kommende Gastfreundschaft ohne erwartete Gegenleistung – im japa-

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1



Klassisches «Ichijyu sansai» mit etwas mehr als drei Beilagen

Die weltberühmte Shibuya-Kreuzung

Kirschblütenschau «Hanami»

der verrückte Discounter «Donki»

Auf Besuch bei der Gastfamilie wird gekocht

In Harajuku, dem Fashion-Distrikt

In Tokyo – die Stadt die niemals schläft – hell erleuchtet von Reklametafeln

Der «Kinkaku-ji», der goldene Pavillon-Tempel in Kyoto

Fuchsstatue bei einem Inari-Schrein mit dem Dharma-Schlüssel im Mund

Burg Himeji – das «Schwanen-Schloss» in der Präfektur Hyogo

nischen gibt es dafür den Begriff «Omotenashi» – erfahren. Etwas, das Sie vielleicht auch schon mal ausprobieren konnten und in Japan Standard ist, sind die «Dusch-WCs». Hier ein Luxus, dort selbst am Bahnhof anzutreffen, denn Sauberkeit und Hygiene ist ein höchstes Gebot in Japan. Nicht nur die Toiletten sind immer top sauber, sondern auch die Strassen. In Japan gibt es keine Abfalleimer, was bedeutet, dass alle ihren Müll mit nach Hause nehmen und dort fein säuberlich nach strengen Sortierregeln trennen.

Das Essen in den verschiedenen besuchten Restaurants hat den beiden äusserst zugesagt. Mit den kleinen Häppchen und der ausgewogenen Ernährung gab es kein Überessen. Typisch und traditionell ist das «Ichijyu sansai», was bedeutet: eine Suppe und drei Beilagen. Dabei gibt es entweder Fleisch oder Fisch (nicht beides), Gemüse, Tofu oder Eingelegtes, Reis ist grundsätzlich immer dabei.

Die Reise führte die beiden zu unzähligen Schreinen, von welchen es allein in Tokyo über tausend gibt. Einer der eindrucklichsten Wege führte zum Shinto-Schrein, wobei man durch 1000 Torii (rote Tore) schreitet, bevor man sein Ziel erreicht. Auch der Besuch auf dem Okunoin-Friedhof, dem grössten Friedhof Japans mit 200'000 Samurai-Grabsteinen, war ein Erlebnis sondergleichen.

Während ihrer verschiedenen Destinationen in Japan durften sie auch immer wieder die wunderschönen Kirschblüten bewundern. Ein rosaroter Traum, der ganz Japan nur für kurze Zeit in eine märchenhafte Stimmung taucht – denn sobald der Regen Einzug hält, welchem die zarten Blüten nicht lange standhalten, ist der Zauber auch schon wieder vorbei.

In der Stadt Tokyo allein gab es unzählige spannende Erlebnisse, wie zum Beispiel das Betreten der berühmten Shibuya-Kreuzung, welche täglich von bis zu 250'000 Menschen überquert wird – ein Wimmelbild im echten Leben. Auch der Shinjuku-Bahnhof war ein wahres Abenteuer, denn mit über 200 Ausgängen kann es eine ziemliche Herausforderung sein, den richtigen zu finden. Ein weiteres «Wow-Erlebnis» erfuhren die beiden in der Electric-Town in Akihabara. Ein wahrlich bunter Ort, wo es konstant blinkt, leuchtet und tönt, egal, wo man hingeht oder hinschaut. Spielhallen, Shops für alles und jeden – es gibt dort kaum etwas, was es nicht gibt. Etwas ganz Besonderes war der Besuch im bekannten Don Quijote, auch «Donki» genannt, ein japanischer Discounter, der einen visuell wie auch auditiv schnell überfordern kann. Über mehrere Stockwerke verteilt bekommt man dort auf engstem Raum wirklich alles, ob Elektronik, Kleidung, Hygieneartikel, Beautybedarf, Snacks oder Schmuck, Spielwaren oder Kostüme, Koffer, Getränke oder Tierzubehör, ein unvorstellbarer Überfluss herrscht in diesem Laden, aber auch in ganz Japan.

Am Freitag, dem 1. November 2024 präsentierte Walter Ledermann seinen Vortrag im ref. Kirchgemeindehaus Bauma zu seiner Taiwan- und Japanreise. 80 Interessierte fanden sich ein, um den faszinierenden Erlebnissen zu lauschen, ein Erfolg, der sich sehen lassen kann. Die Reise in das verzaubernde Asien, ein Herzenswunsch, ist also in Erfüllung gegangen. Eine erlebnis- und eindruckreiche Erfahrung, die auf jeden Fall sehr empfehlenswert ist, wenn man bereit ist, die lange Reise auf sich zu nehmen.



**Römisch-Katholische Kirche
Bauma, Bäretswil und Fischenthal**

Samstag, 9. November

18.00 Uhr Kirche Fischenthal, Eucharistiefeier

Sonntag, 10. November

9.30 Uhr Kirche Bauma, Eucharistiefeier mit Jagdhornbläser
 Fahrdienst: E. Rüegg, 052 386 32 83
 Anmeldung: Samstag, 10.00–11.00 Uhr
 11.00 Uhr Kirche Bäretswil, Eucharistiefeier

www.kath-bauma.ch

regiCHILE
ZENTRUM **grosswis**



zum Livestream

Altlandenbergstrasse 11 8494 Bauma 052 386 11 63

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen und Livestream
finden Sie auf www.regichile.ch

Do, 07.11.	09.30 Uhr	Zwerglisingen
Fr, 08.11.	19.30 Uhr	Teenie Club
So, 10.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst Hüeti 0 bis 3 J / Kinderprogramm
Di, 12.11.	12.00 Uhr	Mittagstisch für alle
Mi, 13.11.	08.30 Uhr	1919 Kafi (offen bis 17 Uhr)



Gemeinde für Christus

Unterdorfstr. 22, 8494 Bauma 052 386 13 90 bauma.gfc.ch

Herzlich willkommen in der GfC Bauma

November

So 10.	09.45	Gottesdienst
	09.45	Teenyträff

reformierte
kirche bauma-sternenberg

Freitag, 8. November 2024

18.00 Uhr **Männerabend** Raclette-Essen
 19.00 Uhr **Jungschar-Weekend** Start beim KGH

Samstag, 9. November 2024

9.00 Uhr **Breaktime-Weekend** Start Bahnhof Bauma
 13.30 Uhr **Ameisli** beim KGH Bauma

Sonntag, 10. November 2024

9.00 Uhr **Gebet** im Kirchgemeindehaus Bauma

9.30 Uhr **Gottesdienst** Kirche Bauma
 Pfr. Willi Honegger
 Kinderhort, Sonntagsschule
 Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus
 Fahrdienst-Anfrage Sekretariat: 052 386 38 42

9.45 Uhr **Gottesdienst** Kirche Sternenberg
 Pfr. Alex Nussbaumer

10.45 Uhr **Jugend-Gottesdienst** in der Kirche Bauma

Amtswoche ab 11. November 2024
 Pfr. Willi Honegger, 052 386 11 25

www.kirchebauma.ch



Überall für alle

SPITEX
Bauma

Wir bieten:

- Beratung, Pflege und Hilfe zu Hause
- Entlastung im Haushalt
- Podologie und Fusspflege
- Vermietung von Krankenmobilen
(wie z. B. Rollstühle oder Rollatoren)

Spitex Bauma | Hörnlistrasse 3 | 8494 Bauma
 052 386 25 25 | bauma@spitex-hin.ch

www.spitex-bauma.ch

persönlich – kompetent – vernetzt

*Ein herzliches Danke an Alle für
die Glückwünsche zu meinem
80. Geburtstag.*

*Danke für die lieben Besuche
und Geschenke.*

Theres Jucker



Hubertusgottesdienst

Sonntag, 10. November 2024 / 09.30 Uhr
 Katholische Kirche Bauma
 Anschliessend Jägerapéro

Jagdhornbläser Speer
 Jagdgesellschaften Bäretswil Süd und Bauma II

Voltige Plauschturnier



Pferd Arbon und die Teilnehmerinnen, Foto von Ralph Matter

Am Samstag, 26. Oktober 2024 fand das Voltigeplauschturnier in Turbenthal statt. Unser Nachwuchs von Voltige Tösstal war zahlreich mit dabei und zeigte sein Können. Ein grosser Dank an die Veranstalter Voltige Garten.

Mit folgenden Mottos: Feuer, Wasser, The best of Girls, Weltall, Stich und Angel, Biene Maja und Akrobatinnen verzauberten sie Zuschauer und Richter.

Am Ende waren alle Kinder stolz und glücklich über ihre Leistungen.

Das Pferd Arbon hatte seinen 2. Start gut gemeistert und lief seine Runden zuverlässig.

Der Nachwuchs bedankt sich bei den fleissigen Helfern und natürlich ein grosses Danke an Arbons Besitzerin Jasmin für ihr Vertrauen.

Nachwuchstrainerteam Voltige Tösstal

Wählen Sie Livia Schlegel als neue Richterin ans Bezirksgericht Pfäffikon

Am 24. November 2024 kommt es in Pfäffikon zur Wahl eines neuen Mitglieds des Bezirksgerichts. Die Wahl ist nötig, da die bisherige Vizepräsidentin (SP) altershalber zurücktritt. Als ihre Nachfolgerin kandidiert Livia Schlegel (ebenfalls SP).

Als Livias Vorgesetzter kann ich sie Ihnen wärmstens zur Wahl empfehlen. Livia Schlegel leistet als Gerichtsschreiberin am Handelsgericht ausgezeichnete Arbeit. Sie ist sehr verantwortungsbewusst, umsichtig, juristisch äusserst versiert und erfahren. Livia Schlegel zeichnet sich auch durch ihre vorbildliche Einsatzbereitschaft und sehr hohe Sozialkompetenz aus. Mit ihrer freundlichen und kommunikativen Art trägt sie wesentlich zur guten Zusammenarbeit am Handelsgericht bei.

Diese Eigenschaften zeigen, weshalb Livia Schlegel als Bezirksrichterin hervorragend geeignet ist. Sie hat bereits zahlreiche Verfahren in unterschiedlichen Rechtsgebieten als Ersatzrichterin geführt. Dank ihrem Einfühlungsvermögen und ihren Menschenkenntnissen zeigt sie grosses Geschick im Führen von Verhandlungen. So gelingt es ihr in familienrechtlichen Verfahren häufig, mit den Parteien eine einvernehmliche Lösung zu finden. Wenn nötig, scheut sie sich aber auch nicht davor, eine Entscheidung zu fällen. Ich bin überzeugt, dass das Bezirksgericht Pfäffikon mit Livia Schlegel eine äusserst kompetente, hoch qualifizierte und bestens geeignete Richterin gewinnen würde.

Bitte geben Sie Livia Schlegel Ihre Stimme!

Roland Schmid, Oberrichter am Handelsgericht Zürich

Zum Richtspruch an der neuen Tössbrücke in Dillhaus

Unter dem Dach der neuen Tössbrücke in Dillhaus ist ein Spruch angebracht, den die Zimmerleute als «Richtspruch» bezeichnen. Dieser entstammt einer jahrhundertealten Tradition, bei der ein Bauwerk nach dem Aufrichten unter Gottes Segen gestellt wird, sowie dem Bauherrn für sein Vertrauen zu danken.

Das soll für den Bauherrn auch immer eine Überraschung sein, denn ob ein Richtspruch am Bauwerk angebracht wird und wenn ja, welcher es ist, weiss der Bauherr vorher nicht. So war es auch bei der Brücke. Der Spruch wurde ohne Kenntnis und Auftrag der Gemeinde angebracht. Falls die Gemeinde dies verlangt, wird der Spruch wieder entfernt oder abgedeckt.

Die Auswahl an Richtsprüchen ist gross. In seinem Buch «Die mustergültigsten Zimmermanns-Sprüche» aus dem Jahr 1896 hat der Autor Bernhard Friedrich Boigt in Weimar auf 300 Seiten Sprüche für jede Gelegenheit zusammengetragen.

Heutzutage mag der Richtspruch veraltet erscheinen. In Zeiten von Versicherungen für alle erdenklichen Unglücksfälle ist der göttliche Segen nicht mehr so notwendig und der Richtspruch wird oft als eine nette Hommage an vergangene Zeiten betrachtet, die das Festhalten und Weiterführen traditioneller Bräuche widerspiegelt.

Der moderne Berufsstolz und die Achtung traditioneller Werte haben uns als beauftragten Holzbauer dazu bewegen, das vollendete Bauwerk mit diesem Richtspruch zu schmücken.

Damit mit Handwerkskunst auch in Zukunft so imposante Bauwerke entstehen können, konnten gegen einhundert interessierte Schüler aus dem Oberland auf einem Handwerksparcours der beteiligten Unternehmer Bauluft schnuppern und abends zuhause begeistert über ihren Beitrag an der neuen Brücke berichten.

Schindler & Scheibling AG

Laski-Haustechnik GmbH



TAG DER OFFENEN TÜR

16. November 2024
von 10.00 bis 17.00 Uhr
Juckernstrasse 9, 8493 Saland



WIR BIETEN

- Grosse Auswahl von Wärmepumpen, Enthärtungs- und Photovoltaikanlagen
- Beratung vor Ort
- Getränke und Snacks

Kontakt
079 908 19 86
www.laski-haustechnik.ch
Heizung Sanitär Solar

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

FÜR KINDER KREATIV Zeit

WEIHNACHTS BASTEIN

- ★ WINDLICHT AUS RAYSIN
- ★ GESCHENKPAPIER MARMORIEREN
- ★ BADEBOMBEN



16. NOVEMBER 2024
13:00 BIS 17:00 UHR

in der Bibliothek Bauma
Bäretswilerstrasse 2, 8494 Bauma
Kleine Kinder bitte in Begleitung



Kosten: für Bibliotheksmitglieder nur Materialkosten
alle anderen plus Fr. 10.-

Anmeldung bis 12. November 2024 an
bibliothek-bauma@greenmail.ch




VEREIN
FERIEN
ACTION
BAUMA

Kerzenziehen

Wo? In der alten Gärtnerei Schneider, Bauma.
Anfahrt & Infos: www.ferienactionbauma.ch
Parkmöglichkeiten bei der alten Landi / Bahnhof.

Öffentlich:

Samstag	16. November 10.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	17. November 10.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch-Nami	20. November 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	23. November 10.00 – 17.00 Uhr

Für die Schule reserviert:
Montag – Freitag (außer Mi-Nami)
9.00 – 11.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr

Kinder bis 9 Jahre nur in Begleitung Erwachsener.
Mitbringen: saugfähige, weiche Lappen (keine Microfaser)

DIE FRÄNZLIS IN: TSCHLIN RETOUR



EIN KONZERT AUF KNOPFDRUCK
FÜR FRÄNZLIS UND FILM

9. November 2024 19.30 Uhr

Tannensaal Bauma

Türöffnung 19.00 Uhr
Eintritt CHF 30.-
Vorverkauf: kulturinbauma.ch



inserate@baumerziitig.ch | 075 409 11 11

Schweizer Meisterschaften Geräteturner in Gstaad



Falk Bodenmann freut sich über seine Auszeichnung

Am Samstag, 26. Oktober 2024 galt es für Falk Bodenmann schon früh morgens ernst: Er startete an seinen ersten Schweizer Meisterschaften in der Kategorie 5. Nach anfänglichen Wacklern gewann er immer mehr Selbstvertrauen und zeigte eine gute Leistung, so dass er sich schliesslich über den 12. Rang mit Auszeichnung freuen konnte. Philipp Bertschinger startete am Abend in der Kategorie 7. Leider lief es für ihn nicht so rund und er konnte seine Bestleistung nicht abrufen. So schaffte er es leider nicht in die Auszeichnungsränge. Dafür konnte er, wie schon im letzten Jahr, am Barren überzeugen und qualifizierte sich mit der Note 9.70 für den Gerätefinal, welcher am 10. November stattfindet. Am Sonntag stand Philipp mit dem Team Zürich im Einsatz, welches sich den 5. Platz erturnte. Herzliche Gratulation zu euren Leistungen, wir sind stolz auf euch!

Patricia Bertschinger

Leserbrief Livia Schlegel als Bezirksrichterin

Für die Ersatzwahl am Bezirksgericht Pfäffikon empfehle ich Livia Schlegel (SP). Ich durfte mit Livia Schlegel am Bezirksgericht Meilen eng zusammenarbeiten und habe sie als äusserst kompetente, engagierte und gewissenhafte Kollegin erlebt. Mit ihrer Ausbildung als Rechtsanwältin, ihrer Erfahrung als Ersatzrichterin an verschiedenen Bezirksgerichten und ihrer jetzigen Tätigkeit am kantonalen Handelsgericht ist sie die ideale Besetzung. Vor allem aber ist Livia Schlegel mit ihrer ausgleichenden und doch entscheidungsfreudigen Persönlichkeit eine Juristin, die auch in schwierigen Fällen den Menschen vor Augen hat.

Kilian Meier, Illnau-Effretikon



Schule
BAUMA

Sprechstunde der Schulpflegepräsidentin

Dienstag, 12. November 2024

19.00 – 20.30 Uhr

**im Sitzungszimmer Altlandenberg
Altlandenbergstrasse 2, Bauma**

Während der Sprechstunde stehe ich Eltern, Schülern und Schülerinnen wie auch weiteren interessierten Personen für individuelle Schulfragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung. Interessenten sind gebeten, sich bis spätestens Montag, 11. November 2024 bei der Schulverwaltung unter Telefon 052 386 32 21 oder per Mail an schulverwaltung@schulebauma.ch anzumelden.

Die Schulpflege
Karin Inauen, Präsidentin

Die helfende Hand ist nicht mehr

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutter, Gotte und guten Freundin

Marica Bähler-Jurcevic

18. September 1948 bis 2. November 2024

Nach kurzer und schwerer, tapfer und mutig ertragener Krankheit ist sie im Beisein der Familie friedlich eingeschlafen. Wir sind sehr traurig. Es bleiben die wertvollen Erinnerungen an die schöne gemeinsame Zeit und die Spuren, die sie in unseren Herzen hinterlassen hat.

In stiller Trauer:

Bruno Bähler

Tatjana Bähler

Eveline Stierli

Verwandte und Freunde aus der Schweiz, Kroatien und Irland

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Wer etwas spenden möchte, auch anstelle von Blumen, kann dies dem Pflegezentrum Wildbach Vermerk: «für Personal in Gedenken an Marica Bähler» 8620 Wetzikon, IBAN CH26 0685 0020 3568 4000 3, oder der Andreas Weber Stiftung, 8620 Wetzikon, IBAN CH62 0070 0110 0065 1226 9, Vermerk «Marica Bähler» zukommen lassen.

Wir gratulieren herzlich
**unserer Apothekerin
Frau Leni Schumacher
zum 25. Jubiläum.**

Leni, wir danken Dir für deinen langjährigen Einsatz und freuen uns, dass wir auch weiterhin auf Dich zählen dürfen.

Das Team der



Tösstal - Apotheke
Drogerie - Reform - Kosmetik

Jörg Trümpy AG

8494 Bauma

Tel. 052 386 11 18

Gemeinde
BAUMA**Bauausschreibungen****Bauherrschaft**

Vonnüti Regula, Gfellstrasse 5, 8499 Sternenber

GrundeigentümerRüegg Samuel und Brigitte, Gfellstrasse 1,
8499 SternenberKnüsli Joëlle, Gfellstrasse 3, 8499 Sternenber
Vonnüti Regula, Gfellstrasse 5, 8499 Sternenber**Bauvorhaben**Anbringen einer Photovoltaikanlage an Dach und
Fassade bei den Gebäuden Vers.-Nrn. 3324,
3325, 3326 auf den Grundstücken Kat.-Nrn.
ST1519, ST1520, ST1514, Gfellstrasse 5, 7, 7.1,
8499 Sternenber (K1; Kernzone)**Bauherrschaft und Grundeigentümer**

Köstli Daniel, Laubberg 13, 8493 Saland

BauvorhabenAnbau Milchviehstall für 38 Milchkühe und Neu-
bau Jauchegrube beim Gebäude Vers.-Nr. 1794
auf dem Grundstück Kat.-Nr. BA6659, Laubberg
21.1, 8493 Saland, (L; Landwirtschaftszone)
Dieses Bauvorhaben kann mit Beiträgen gemäss
Bundesgesetz über Landwirtschaft LwG vom
29. April 1998 unterstützt werden. Gegen diesen
Beitrag kann gestützt auf Art. 97 LwG und das
Bundesgesetz über den Natur- und Heimatschutz
vom 11. Juli 1966, Art. 12 und 12a, innert
30 Tagen Einsprache erhoben werden. Diese
Einsprache ist zu richten an das Amt für Land-
schaft und Natur, Abteilung Landwirtschaft,
Walcheplatz 2, Postfach, 8090 Zürich**Planaufgabe**Die Pläne liegen 20 Tage ab Ausschreibedatum
bei der Gemeindeverwaltung bzw. bei der Abtei-
lung Hochbau und Liegenschaften auf. Erfolgt die
Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen,
so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.**Rekursrecht**Während der Planaufgabe können Baurechtsent-
scheide schriftlich bei der Baubehörde eingefor-
dert werden. Wer das Begehren nicht innert
dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt.
Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann
eine Kanzleigebühr erhoben werden.

7. November 2024

Hochbau und Liegenschaften

Gemeinde
BAUMA**Gemeindeversammlung;
öffentliche Bekanntgabe****Gemeindeversammlung**Montag, 9. Dezember 2024, 20.00 Uhr
Reformierte Kirche, Bauma**Traktanden**

1. Budget 2025;
Genehmigung und Festsetzung des Steuerfusses
2. Privater Gestaltungsplan Ischlag, Saland;
Genehmigung

AktenaufgabeDie Anträge mit den dazugehörigen Unterlagen
liegen ab Montag, 25. November 2024, im
Gemeindehaus (Dorfstrasse 41, Bauma) während
den Öffnungszeiten (Montag: 8.30 bis 11.30 und
14.00 bis 18.30 Uhr, Dienstag bis Donnerstag:
8.30 bis 11.30 und 14.00 bis 16.30 Uhr, Freitag:
7.00 bis 14.00 Uhr) in der Abteilung Präsidiales+
Sicherheit (1. OG) zur Einsicht auf. Informationen
sind ebenfalls ab 25. November 2024 auf der
Website bauma.ch aufgeschaltet.**Anfragen**Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind
dem Gemeinderat mindestens 10 Arbeitstage vor
der Gemeindeversammlung schriftlich einzurei-
chen.**Teilnahme und Stimmberechtigung**Zur Gemeindeversammlung sind alle interessier-
ten Personen eingeladen. Die Stimmberechtigung
richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.**Vorgängige Information**Aufgaben- und FinanzplanVon 19.15 Uhr bis 19.45 Uhr informiert Gemein-
derat Daniel Schmidt, Ressortvorsteher Finanzen,
im Sinne von § 96 Abs. 2 des Gemeindegesetzes
über den aktualisierten Aufgaben- und Finanz-
plan.

7. November 2024

Der Gemeinderat

Gemeinde
BAUMA**Bestattungsanzeige**Am 02. November 2024 ist in Wetzikon ZH
gestorben:**Bähler geb. Jurcevic, Marica,**geb. 18. September 1948, von Uebeschi BE,
wohnhaft gewesen in 8494 Bauma.Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Das Bestattungsamt

Impressum:

Auflage: 2500 Exemplare

Herausgeberin:

Baumerziitig | c/o Media-Center Uster AG
Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster

www.baumerziitig.ch | Telefon 075 409 11 11

Montag – Freitag 8.30 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Inserate und Textbeiträge: Montag, 12 Uhr

Redaktionsschluss Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Wandergruppe Bauma 55+

Gruppe 2 – Dienstag, 12. November 2024

Rupperswil–Schinznach Bad–Habsburg, 11,1 km, 3¼ h,
 ↗164m ↘76m, Bauma ab 07.01 Uhr / Verpflegung im Rest.
 Anmeldung bis Samstag, 09.11.24, Tel. 052 386 33 15
 Kurt Luchsinger / Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Alle Gruppen – Donnerstag, 14. November 2024

Schlusshöck und Infos mit Mittagessen!

Restaurant Tanne, Bauma um 11.45 Uhr! Anmeldung bis
 Samstag, 9. November 2024, 19.00 Uhr Tel. 052 386 24 53 VH

Aus Pfäffikon – für den Bezirk Pfäffikon.

www.stefanzuber.ch

Wählen Sie am
 24. November
 2024

Erfahren, lebensnah und
 verantwortungsbewusst



Stefan Zuber

Als Bezirksrichter
 für Pfäffikon

Unterstützt von



FINISSAGE

PORTRAITAUSSTELLUNG
 "DAS ALTER HAT VIELE
 GESICHTER"



www.blumenau.ch Tel: 052 386 13 48

EINE BESONDERE
 "VIEL FALT"
 IN BILDERN VON
 ÄLTEREN
 MENSCHEN

Blumenau
 Saal Flieder
 Blumenauweg 9
 8494 Bauma

AM
SONNTAG
17. NOVEMBER
2024
14:00 UHR

Agenda

Tic Tac Timeworks GmbH: Herbstferien

Donnerstag, 24. Oktober bis Donnerstag, 7. November
 Laden geschlossen

Männer-Rücken

Konditions- und Rückentraining für Män-
 ner, Schulhaus Altlandenberg, Bühne

Donnerstag, 7. Nov.

18.15 bis 19.15 Uhr
 www.fitnesstreff.ch

Frauenabend «Bücher falten»

Jugendkafi Werchstatt
 Dorfstrasse 11, Bauma

Donnerstag, 7. Nov.

19.30 Uhr
 Türöffnung: 19 Uhr

Grippe-Impfung und Covid-Impfung
Nur mit Voranmeldung

Praxisgemeinschaft Bauma
 Bliggenswilerstrasse 4, Bauma

Freitag, 8. Nov.

zwischen 14 und 15.30
 Uhr

Yogatag Zürioberland, Wetzikon

Samstag, 9. Nov.

Ausstellung Künstlerfamilie Steinauer

Samstag, 9. Nov.

Stegstrasse 47, Bauma

11 bis 19 Uhr

Konzert «Tschlin retour»

Samstag, 9. Nov.

Gasthof zur Tanne, Kultur in Bauma

19.30 Uhr

Türöffnung: 19 Uhr

Midnight

Samstag, 9. Nov.

Turnhalle des Sekundarschulhauses

20.30 bis 23.30 Uhr

Hubertusgottesdienst

Sonntag, 10. Nov.

Anschliessend Jägerapéro

9.30 Uhr

Katholische Kirche Bauma

Ausstellung Künstlerfamilie Steinauer

Sonntag, 10. Nov.

Stegstrasse 47, Bauma

11 bis 18 Uhr

Mütter- und Väterberatung

Montag, 11. Nov.

Reformiertes Kirchengemeindehaus

9 bis 11 Uhr

Hörnlistrasse 7, Bauma

Patricia Zraggen | 043 258 47 70

(mit Voranmeldung)

Wandergruppe 55+, Gruppe 2

Dienstag, 12. Nov.

Rupperswil–Schinznach Bad–Habsburg

Abfahrt 7.01 Uhr

Treffpunkt Bahnhof Bauma

Sprechstunde Schulpflegepräsidentin

Dienstag, 12. Nov.

Sitzungszimmer Altlandenberg

19 bis 20.30 Uhr

Kehrachtsammlung

Mittwoch, 13. Nov.

Seniorenachmittag

Mittwoch, 13. Nov.

Tannensaal, Gasthaus zur Tanne

14 Uhr

Wandergruppe 55+, Alle Gruppen

Donnerstag, 14. Nov.

Restaurant Tanne, Bauma

11.45 Uhr

Anmeldung bis Sa, 9. November 2024, 19

Uhr Tel. 052 386 24 53 VH

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
 Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Gemeinnütziger
Frauenverein

Bauma

Alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde, welche
 im AHV-Alter stehen, sind ganz herzlich eingeladen zu unserem

Seniorenachmittag mit der Theatergruppe Silberfuchse

Mittwoch, 13. November 2024, 14.00 Uhr

im Tannensaal, Gasthaus zur Tanne.

Bitte benutzen Sie den hinteren Eingang.

Gemeinnütziger Frauenverein